

Max Dauthendey (1867-1918)

## Stetig rücken alle Sterne

Sterne, die im Baum zur Nacht erschienen,  
Rücken sich für Augenblicke aus der Ferne,  
Wie die Blicke, die aus deinen Mienen  
Mir aus deinem Blut entgegenblitzen,  
5 Die, wie reifer Äpfel schwarze Kerne,  
Mir im tiefen süßen Fleische sitzen.

Stetig rücken alle Sterne fort, die runden.  
Wo sie eben an des Blattes Rand, wie Feuerlunten  
10 Hoch im Baum noch hell im Blicke schweben,  
Seh ich mich von Dunkelheit umgeben;  
Schließ ich nur die Augen für Sekunden,  
Ist der Stern schon in dem Baum verschwunden.  
Nie kann Lust allein dem Aug' ankleben.  
15 Habe mich oft einsamer gefunden  
Als ein Mönch in seiner Klosterkammer.  
Ach, es kleiden sich genau die Stunden  
Blau in Lust und grau in Jammer.

*(115 words)*

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/weltspuk/weltspuk.html>*